# FSM 740-01

Steuer- und Fernschaltmodul

Das FSM 740-01 findet Anwendung in Verbindung mit dem TCIP 603 Zutrittscontroller als Schaltkontakt- Erweiterung, sowie in Siedle Multi-Anlagen als universelles Steuer-und Fernschaltmodul mit 3 Eingängen zum Auslösen und Aktivieren von Steuer- und Schalt-funktionen oder zum Absetzen von Meldungen, und mit 2 Ausgängen zum Steuern bzw. Einschalten von Verbrauchern, wie Flur- und Aussenbeleuchtung, Torsteuerung, sowie zur Ansteuerung von Etagen-Türöffnern. In Multi- Anlagen kann das Modul an jeder Stelle des Systemnetzes eingebaut werden.

## Leistungsmerkmale

- Schalttafeleinbaugerät 6 Rastereinheiten
- 2 potenzialfreie Relaisausgänge, 24 V DC 1A, bzw. 230V 4 A , Wechsler,
- 3 potenzialfreie Sensor/Steuereingänge
- Anschluß für das Erweiterungsmodul SCE 640-0

## Anwendung in Verbindung mit dem Zutrittscontroller TCIP 603-0

- Erweiterung des TCIP 603 um max. 10 Schaltausgänge
(2 Stk. am FSM 740-01 und weitere 8 Stk. am SCE 640-0.
- Funktion und Zugehörigkeit der Schaltkontakte werden über die TCIP- 603 Konfigurations-Software direkt programmiert.

## Anwendung in Verbindung mit Siedle Multi

- Schaltausgänge programmierbar für:
- monostabile Funktion, Zeit einstellbar von 1 bis 999 sec.
- Flip-Flop-Funktion, Ein- und Ausschaltung über gleiche Funktion
- Ein-/AUS-Schaltfunktion, gezieltes Ein- und Ausschalten
- Umschaltfunktion (Kombi-Betrieb), beide Kontakte über 3 Funktionen steuerbar
- Ausgang 1 zum Schalten eines Türöffners, in Verbindung mit einem Türlautsprecher, bzw. zum Schalten eines Etagentüröffners, Ausgang 2 frei programmierbar
- , Eingänge frei programmierbar:
- Steuereingang für Relaisanschaltung, mit Not-Aus Funktion
- Auslösung von Fernschaltfunktionen und Absetzen von Melde-Funktionen
- im Türöffnerbetrieb Eingang für ext.Türöffnertaste
- Ansteuerung über Schließer (NO), Öffner (NC) oder Impulsflanke (dynamisch)
- Zugriffsberechtigung für jede Funktion individuell programmierbar:
- Teilnehmeradresse oder Gruppe, bei Türruffunktionen Türlautsprecher Nr.
- Steuer/Schaltfunktionsauslösung, programmierbar, über:
- Fernschaltfunktionen, EIN-/AUS- Schaltfunktionen
- Ruf zu Teilnehmeradresse , als Parallelfunktion zu einem Intern- oder Türruf
- Türruf und Türlautsprecher Nr.
- oder Kombinationen
- verwendbar als abgesetzte Schalteinheit von Türöffnern in Verbindung mit Türlaut-sprechern, z.B unter Sicherheitsaspekten getrennte Türöffnerleitungsführung
- Dialogprogrammierung über eingebaute Tasten und Display
- Gerät ersetzt FBG 2010/ZGF2010, ZRI 2010, FSM 85128, FSM 640-...
- max. 499 Module im System einbaubar (jedes Modul belegt eine Teilnehmeradresse)

**Montage und Installation**
Das Steuergerät ist als Schalttafel- Einbaugerät 6RE breit aufgebaut.
Der Anschluß erfolgt über Schraubklemmen. Die Anschlußklemmen der Schaltrelais sind für Anschlußdrähte von max. 1,5 qmm vorgesehen.
Das SCE 640-0 zur Erweiterung mit 8 zusätzlichen Kontakten erfolgt über eine Flachkabel-Verbindung. Das Flachkabel wird seitlich rechts am FSM 740-01 angeschlossen.
Mit dem Zubehör ZN 6-0 (ZN 402-01) ist auch Aufputzmontage möglich.

**Anwendung in Verbindung mit dem TCIP 603-0.**
Das FSM 740-01 wird über den Vario-Bus (Da/Db) mit dem TCIP 603-0 verbunden.
Die Versorgung des FSM 740-01 erfolgt über eine externe Versorgung 24VDC (1/2).
**Bitte beachten**: Vario-Bus-Verbindung nur über Da/Db anschließen. FSM nicht mit Wechselspannung versorgen.

**Anwendung in Siedle- Multi-Sytemen**
Der Multi- Systembus wird direkt am Steuergerät an die Klemmen 1- 4 angeschlossen, der Anschluß erfolgt über Steck- Schraubklemmen.
Das Gerät kann an jeder beliebigen Stelle des Leitungsnetzes angeschlossen werden.

**Programmierung und Konfiguration**
Die Programmierung des FSM 740-01 erfolgt im Dialog über 6 eingebaute Tasten und ein LCD- Display. Siehe Programmieranleitung FSM 740-01.
Zur Programmierung ist die Abdeckhaube am Gerät durch Aufklappen (nach unten) zu öffnen.

In Verbindung mit TCIP 603-0 erfolgt die Konfiguration der Relaiskontakte über das Konfigurationsmenü des TCIP 603-0. Am FSM 740-01 muß lediglich im Menü "Basisparameter" die Sprache und der Betriebsmodus entsprechend eingestellt werden.

In Siedle- Multi- Anwendungen erfolgt die gesamte Konfiguration über die eingebaute Tastatur und das LCD- Display. Alternativ kann die Konfiguration auch mit Hilfe einer PC- Konfigurations-Software durchgeführt werden (in Vorbereitung). Dafür wird das FSM 740-01 über die RJ 45 Buchse "Service" mit Hilfe des Programmier- Interfaces PRI 602-0 (COM-Schnittstelle), bzw.des PRI 640-0 USB mit dem PC / Laptop verbunden.
Das SCE 640-0 kann nur mit Hilfe einer PC- Konfigurations- Software programmiert werden.

**Sicherheitshinweise**



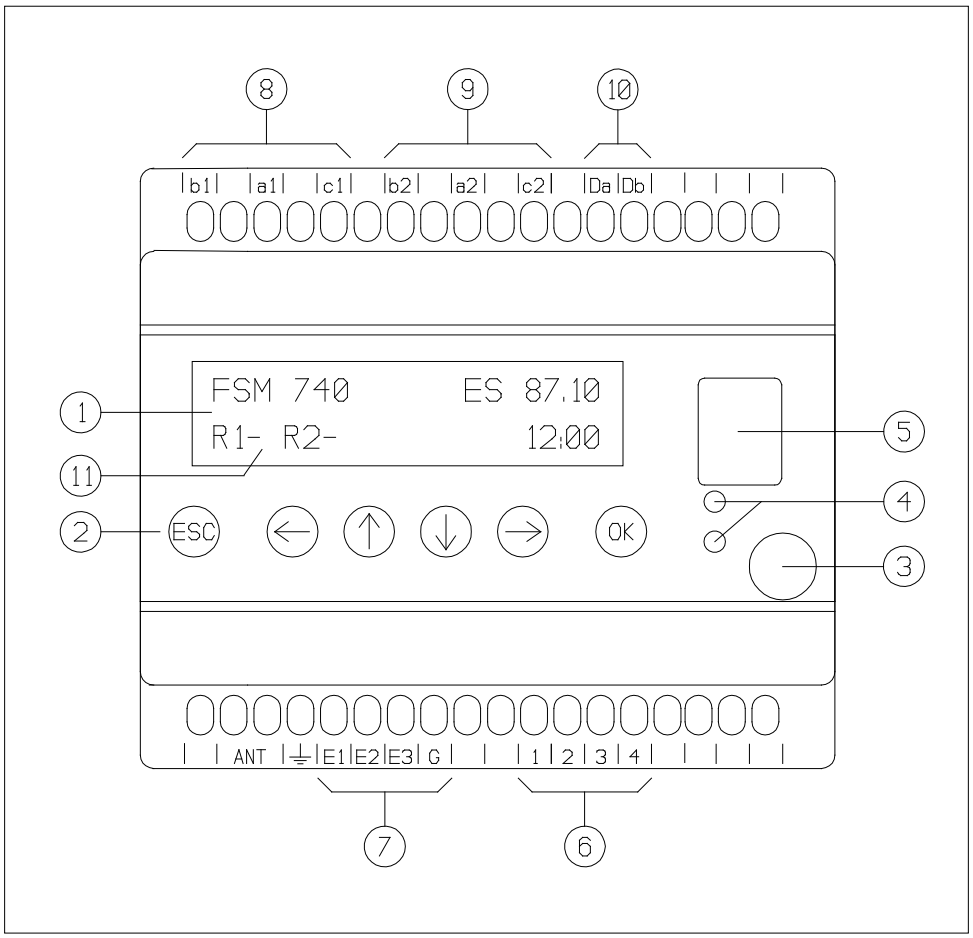
**Einbau, Montage und Service- Arbeiten elektrischer Geräte dürfen ausschließlich durch eine Elektro- Fachkraft erfolgen. Bei Nichtbeachten besteht die Gefahr schwerer gesundheitlicher Schäden oder Lebensgefahr durch elektrische Stromschläge. Dies gilt insbesondere bei Anschluß der Schaltkontakte an Netzspannung. Hier ist der Zuleitung eine Sicherung von max. 4 A vorzuschalten.**

- Um die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0100 und VDE 0800 zu erfüllen und Störbeeinflussungen zu vermeiden, ist auf getrennte Führung von Stark- und Schwachstromleitungen zu achten.

- **Konformitätserklärung**

Wir, S. Siedle & Söhne erklären, daß dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/U übereinstimmt.
Die Konformitätserklärung kann bei Siedle angefordert werden.

**Geräteaufbau**




**1** LCD- Display
**2** Programmiertasten
**3** Gerätesicherung
**4** Bereitschaftsanzeige
**5** RJ-45 Buchse für Programmierung
**6** Systembus- Anschluß
**7** Steuereingänge
**8** Relais-Ausgang 1
**9** Relais-Ausgang 2
**10** Vario- Bus- Anschluß
**11** Betriebsartsanzeige Relais- Ausgänge

**Technische Daten**

| | |
|---|---|
| Spannungsversorgung | 24V DC (22-28V) |
| Stromaufnahme | max. 100 mA |
| Relais- Schaltkontakte | potenzialfreie Wechselkontakte<br>24V DC 1A<br>230V AC 4A |
| Eingänge E1-E3 | potenzialfrei, mit gemeinsamen Anschluß G<br>10-30VDC 5 mA |
| Schutzart | IP 20 |
| Umgebungstemperatur | 0°C - 40°C, rel. Luftfeuchtigkeit 60% |
| Anschluß Variobus | Da / Db symetrisch |
| Abmessungen | 107 x 89 x 60 mm (6RE) |

## Funktionen in Siedle Multi- Anwendungen

### Einsatz als Schaltgerät für 2 Ausgänge (Single- Betrieb)

Jeder Ausgang läßt sich unabhängig aktivieren, über
- eine Fernschaltfunktion,
- eine EIN/AUS-Schaltfunktion,
- eine Teilnehmeradresse / Rufnummer,
- einen Türruf zu einem Teilnehmer
- die externen Steuereingänge

Kombinationen aller Schaltbedingungen sind möglich.
Die Zugriffsberechtigung der auslösenden Teilnehmer ist ebenfalls programmierbar.
- für max. 2 Teilnehmer
- für alle Teilnehmer
- für alle Teilnehmer einer Gruppe

Jeder Ausgang kann getrennt als Zeitglied (monostabil), als Flip-Flop (Ein- und Ausschaltung über die gleiche Funktion) oder als EIN- /AUS- Schalter programmiert werden. Über eine seperate Funktion bzw. Eingang (E3) ist die generelle Ausschaltung beider Kontakte (Not-Aus) möglich.

### Einsatz als Schaltgerät für Tor- oder Jalousiesteuerung (Kombi- Betrieb)

Über 3 frei wählbare Steuerfunktionen (Fernschaltfunktion, Geräteadresse) und / oder die 3 Eingänge können die beiden Ausgänge umgeschaltet werden:
Funktion 1 (SC1) schaltet Ausgang 1 EIN und Ausgang 2 AUS.(1. Umschaltung)
Funktion 2 (SC2) schaltet Ausgang 1 AUS und Ausgang 2 EIN (2. Umschaltung)
Funktion 3 (SC3) schaltet beide Ausgänge AUS.

### Einsatz als Etagentüröffner

Der Schaltausgang 1 kann für max. 5 Teilnehmer (HT) als Etagentüröffner zugeordnet werden. Nach einem Etagenruf zu einem der zugeordneten Teilnehmer kann mit Hilfe der am Haustelefon (HT) befindlichen Türöffnertaste die Tür geöffnet werden. Schalt- und Bereitschaftszeit sind einstellbar.
Alternativ Betriebsart wie ETC 640-0.
Über die eingebaute Türöffnertaste am HT können alternativ die Etagentür oder eine Haupttür mit TLC 640-... geöffnet werden.
Wird am Haustelefon die Türöffnertaste betätigt, schaltet der Ausgang 1 mit der programmierten Schaltzeit. Während eines Türrufes von einer Tür mit TLC 640-... zum HT wird der Etagentüröffner gesperrt. Die Türöffner- Auslösung ist ebenfalls über Eingang (E1) möglich. Über Eingang (E3) kann die Aktivierung des Türöffners gesperrt werden (über Zeitschaltuhr oder ext. Abschaltung).
Der Schaltausgang 2 kann unabhängig individuell benutzt werden, z.B. zur Treppenlichtsteuerung. oder Schalten über Fernschaltfunktion.

### Türöffnerfunktionen

Beim Einsatz als Etagen- Türöffner kann die Aktivierung des TÖ- Kontaktes (Ausgang 1) entweder durch Türöffner 1 (Standard-TÖ) oder durch eine spezielle Türöffnerfunktion 2 erfolgen. Dadurch ist eine Türöffner- Funktion "jederzeit" möglich.

### Bitte beachten:

Türöffner- Funktionen, mit Ausnahme der Etagen- Türöffnerfunktion, können nur am Ausgang 1 realisiert werden.

## Schalten nach Türrufen

Die Ausgänge können mit Türrufen aktiviert werden. Dabei sind folgende Konfigurationen möglich:
- Schalten bei jedem Türruf
- Schalten bei Türruf einer bestimmten Gruppe
- Schalten bei Türruf von einem bestimmten Türlautsprecher
- Schalten bei Türruf zu einem bestimmten Teilnehmer.

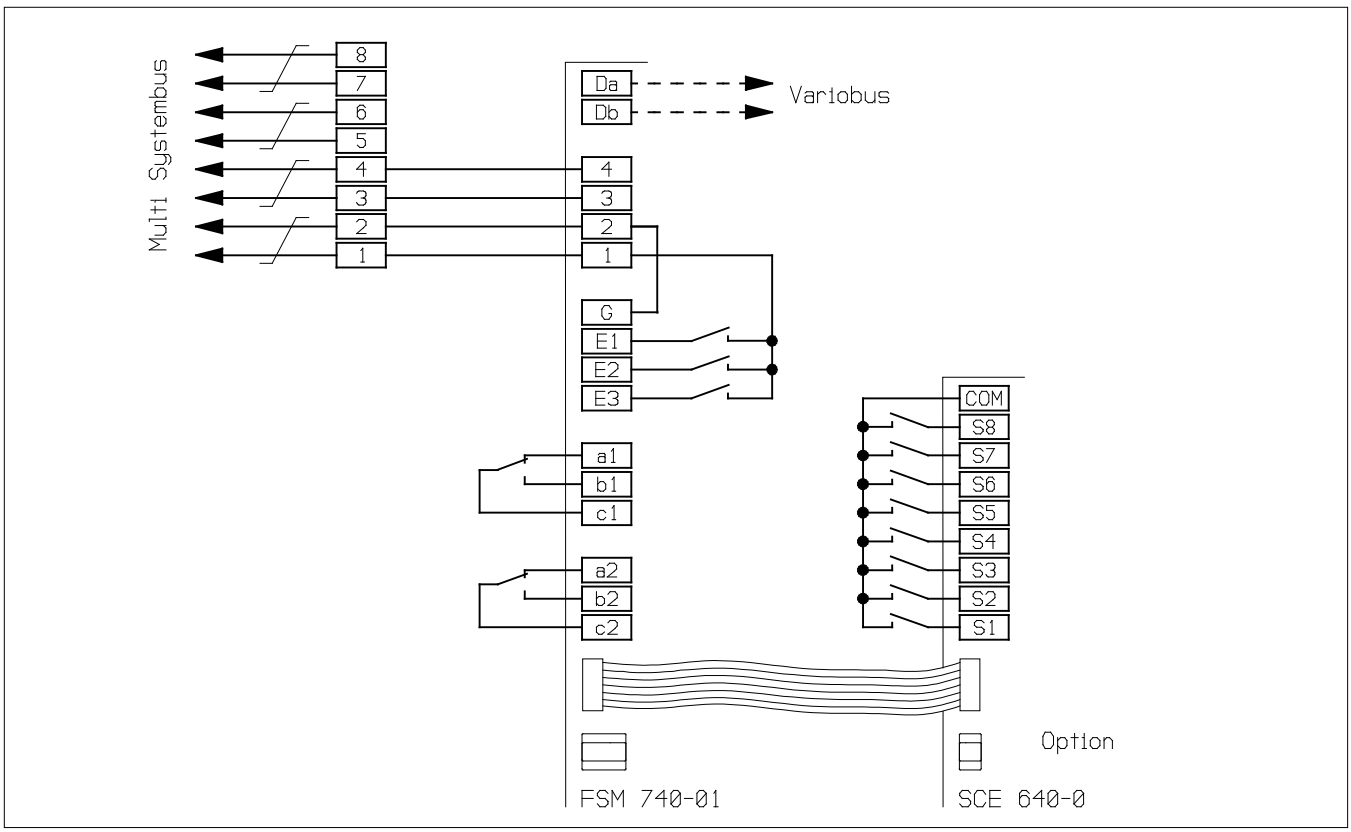
Die Funktionen sind kombinierbar.
Dadurch können auf einfache Weise zusätzliche Signalgeräte oder individuelle Tür- oder Flur- Beleuchtungen gesteuert werden.

## Nutzung der Eingänge

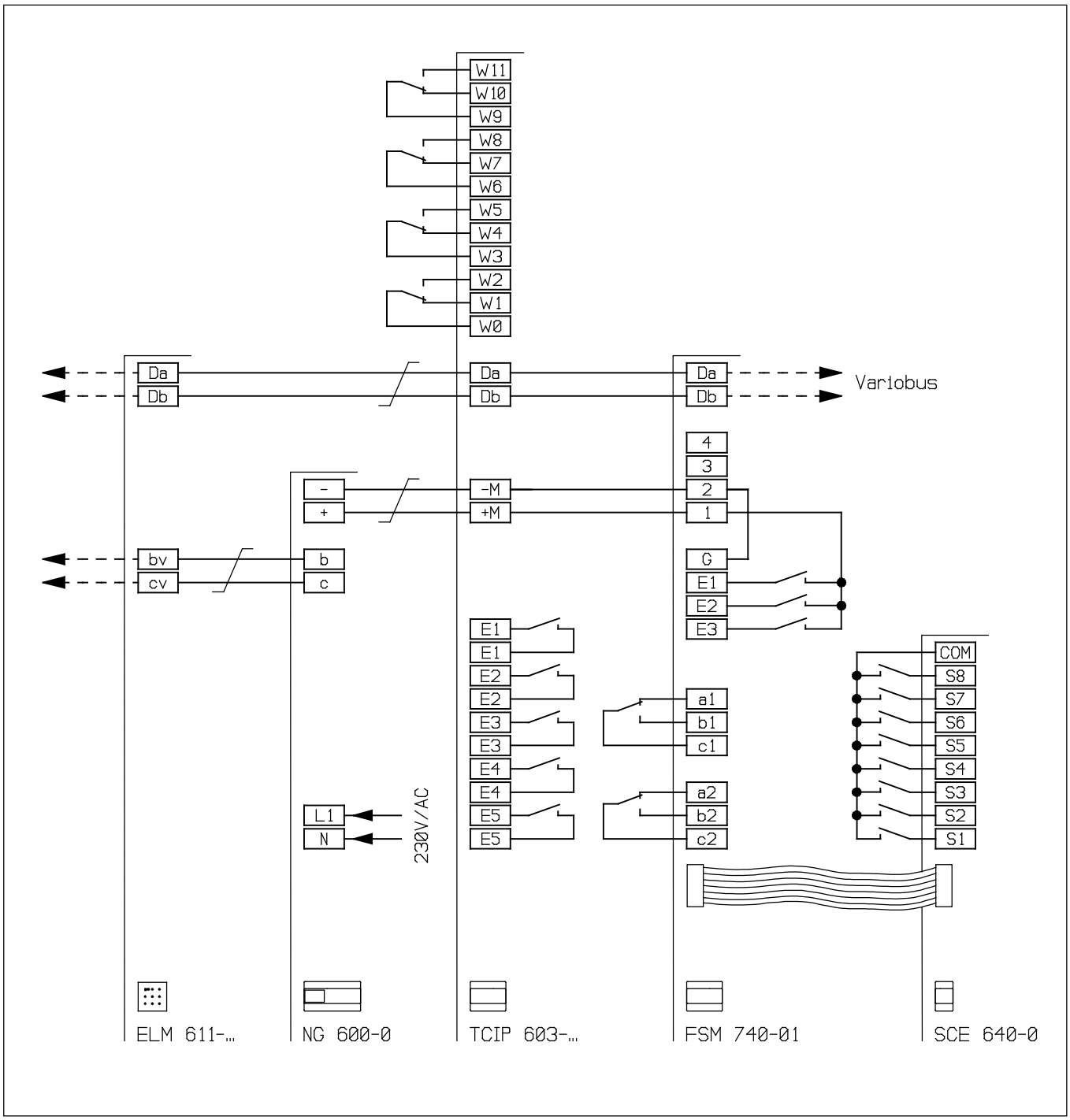
Die potenzialfreien Eingänge können wie folgt verwendet werden:
- Senden einer Fernschaltfunktion
- Senden einer Meldefunktion, z.B. Zustandsmeldungen
- Auslösen einer EIN- / AUS-Schaltfunktion
- direktes Schalten eines Ausgangs
- Not- Aus- Funktion zum Abschalten aller Ausgänge

Die Ansteuerung über einen Schließerkontakt (NO), einen Öffnerkontakt (NC) ist programmierbar, ebenso wie die Reaktion auf jede Zustandsänderung (dynamisch).

## Anschaltung an Siedle Multi- Systemen



## Anschaltung in TCIP 603- Anwendungen




Zur Anwendung in Verbindung mit TCIP 603-... muß das FSM 740-01 in die Betriebsart "**FSM TCIP 603**" umgeschaltet werden. Siehe Programmieranleitung FSM 740-01.

Weitere Informationen zur Anschaltung, zur Konfiguration und zum Betrieb in Verbindung mit TCIP 603-0 entnehmen Sie bitte der TCIP 603-0- Produktdokumentation.

SSS SIEDLE S. Siedle u. Söhne
Telefon- und Telegraphenwerke OHG

Postfach 1155
78113 Furtwangen
Bregstraße 1
78120 Furtwangen
Telefon 07723/63-378
Telefax 07723/4573
email multi@siedle.de